

## **Wenn Design und Licht zusammenspielen: LEONHARD KURZ und MENTOR zeigen bahnbrechende Innovationen auf der K 2022**

Fürth, 08.09.2022: In der Mobilität der Zukunft spielen Oberflächengestaltung und Lichtdesign eine essenzielle Rolle. Gekonnt inszeniert und harmonisch miteinander verbunden, verleihen sie Fahrzeugen einen eigenen Charakter und sorgen immer wieder für Wow-Effekte. Was liegt näher, als beide Komponenten gezielt aufeinander abzustimmen und der Automobilindustrie somit ein rundum gelungenes Gesamtkonzept zu bieten? Der Experte für dekorative und funktionale Oberflächen LEONHARD KURZ und der etablierte Hersteller von Lichtleitersystemen MENTOR haben ihre Kompetenzen gebündelt. Auf der K 2022 präsentieren sie zwischen dem 19. und dem 26. Oktober zukunftsweisende Technologien.

### **Oberflächengestaltung mit farbechtem Lichtdesign**

Hersteller aus dem Automotive-Bereich kennen das Problem: Wenn beispielsweise eine schwarze Fläche durchleuchtet wird, tritt manchmal ein unerwünschter grünlicher Schimmer auf – um ein Beispiel für das Phänomen der sogenannten Farbortverschiebung zu geben. Dieses Problem gehört nun der Vergangenheit an. Am Stand A19 in Halle 5 zeigt KURZ anhand verschiedener Demonstratoren beeindruckende Lichtdesigns, die in Zusammenarbeit mit MENTOR entwickelt wurden. Dank eines erprobten RGB-Algorithmus lassen sich unternehmensspezifische Corporate-Identity-Farben bei voller Farbtreue umsetzen. Licht und Oberflächengestaltung verschmelzen dabei zu einem innovativen, futuristischen Design mit fantastischen Effekten und hoher Individualisierbarkeit.

### **Gezielte Lichtverteilung und dynamische Designs**

Das neue Verfahren bringt die Automobilindustrie auch im Hinblick auf das Thema Lichtverteilung voran. „Im Gegensatz zu herkömmlichen Prozessen lässt sich das Licht ganz gezielt leiten, verteilen und in der gewünschten Form, Farbe sowie Helligkeit an den richtigen Stellen auskoppeln“, erklärt Rainer Süßmann,

Head of Business Area Plastic Decoration und Global Sales Director Automotive bei KURZ. „Oberflächendekoration und Lichteffekte sind optimal aufeinander abgestimmt. Damit können beispielsweise Gradienteneffekte und Motive mit unterschiedlichen Helligkeitsstufen umgesetzt werden – perfekt für anspruchsvolle Farblichtanwendungen.“

Auch dynamische Motive lassen sich mit der von KURZ und MENTOR entwickelten Lösung problemlos verwirklichen. „Mithilfe von LEDs, die unabhängig voneinander gesteuert werden, können einzelne Symbole oder auch ganze Flächen dynamisch belichtet werden“, erläutert Dr. Höner, Leiter Entwicklung Licht und Elektronik bei MENTOR, und führt weiter aus: „Das Besondere dabei: Die Lichtkanaltrennung eliminiert den sonst auftretenden Lichtstreuungseffekt. Das Licht lässt sich gezielt steuern, und es entsteht der Eindruck einer echten Bewegung.“

### **Branchenstandards gemeinsam neu definieren**

Gemeinsam sorgen KURZ und MENTOR für schlankere Produktionsabläufe. Durch die enge Partnerschaft beider Experten lassen sich neue Designs zum einen schneller entwickeln, zum anderen sind weniger Abstimmungen in der Produktion nötig. Kunden profitieren von einer hohen Effizienz. Außerdem haben beide Unternehmen ihren Fokus auf das Thema Nachhaltigkeit gelegt und bringen fundierte Expertise mit. „Gemeinsam ist es uns gelungen, die Anzahl der LEDs und den damit einhergehenden Stromverbrauch zu senken. Darüber hinaus ist dank des optimalen Zusammenspiels von Oberflächendekor und Licht weniger Lackauftrag als bisher nötig“, erklärt Rainer Süßmann für KURZ. „Damit bieten wir unseren Kunden eine hohe Wirtschaftlichkeit, kombiniert mit einem nachhaltigen Mehrwert – oder auf den Punkt gebracht: seriennahe Elektronik nach neuestem Automotive-Standard“.

### **Auf einen Blick**

K 2022 vom 19. bis 26. Oktober 2022

LEONHARD KURZ Stiftung & Co. KG: Halle 5, Stand A19

Produktgruppe: Maschinen und Einrichtungen zum Veredeln, Dekorieren, Drucken und Markieren

Schwerpunkte des Messeauftritts von LEONHARD KURZ: Automotive Interior/Exterior, Consumer Electronics, Home Appliances, Sustainability

###

**Zum Unternehmen:** Die KURZ-Gruppe ist ein weltweit führendes Unternehmen der Dünnschichttechnologie. KURZ entwickelt und produziert auf Trägerfolien applizierte Dekorations- und Funktionsschichten für verschiedenste Branchen – von der Verpackungs- und Druckindustrie über den Automobilsektor bis zum Elektronik-, Karten- und Textilbereich. KURZ bietet eine umfassende Produktpalette zur Oberflächenveredelung, Dekoration, Kennzeichnung und Fälschungssicherheit, abgerundet durch ein umfangreiches Programm an Prägemaschinen und Prägwerkzeugen. Darüber hinaus investiert das Unternehmen kontinuierlich in neue Technologien und entwickelt innovative Lösungen für die Integration von Funktionen in Oberflächen. Die KURZ-Gruppe ist mit über 5.500 Mitarbeitern an mehr als 30 Standorten weltweit präsent und fertigt in Europa, Asien und den USA nach einheitlichen Qualitäts- und Umweltstandards. Ein globales Netz an Niederlassungen, Vertretungen und Verkaufsbüros sorgt für kurze Wege und individuelle Betreuung vor Ort.

[www.kurz-world.com](http://www.kurz-world.com)

**Pressekontakt:**

Iris Brackemeier  
LEONHARD KURZ Stiftung & Co. KG  
Schwabacher Straße 482, 90763 Fürth  
Tel.: +49 911 71 41-918  
E-Mail: [presscontact@kurz.de](mailto:presscontact@kurz.de)